



## **Gott, der Herr über Leben und Tod,**

hat am Dienstag, 18. Oktober 2022, unseren Mitbruder im Priesteramt,

## **Gerhard Witzel,**

aus dieser Welt in sein Leben gerufen.

Der Verstorbene, der in Essen gewohnt hat, wurde am 21. Mai 1936 in Altena geboren und am 23. Juli 1961 in Essen zum Priester geweiht.

Nach seiner Weihe war Gerhard Witzel zunächst als Neupriester und Kaplan in St. Bonifatius in Bochum-Langendreer tätig und ab Februar 1966 an St. Thomas Morus in Essen-Bergeborbeck-Vogelheim eingesetzt.

Im Jahr 1971 ernannte ihn der Bischof von Essen als Pfarrer der Pfarrei St. Thomas Morus in Essen-Bergeborbeck-Vogelheim.

Aus gesundheitlichen Gründen wurde Gerhard Witzel zum 31. August 2004 in den Ruhestand versetzt. Seitdem übernahm er als Pastor im Ruhestand weiterhin priesterliche und seelsorgliche Dienste in der Gemeinde Herz Jesu in Essen-Burgaltendorf, die seit dem Jahr 2008 Teil der Pfarrei St. Josef Essen Ruhrhalbinsel ist.

Die Pfarrei St. Thomas Morus in Essen-Bergeborbeck-Vogelheim leitete Pfarrer Witzel über einen Zeitraum von mehr als drei Jahrzehnten. Er war gerne Seelsorger vor Ort bei den Menschen und prägte seine Pfarrei. Dabei engagierte er sich für zahlreiche Projekte über Pfarrei- und Bistumsgrenzen hinaus, nicht zuletzt im sozialcaritativen Bereich. Bis zuletzt blieb Gerhard Witzel an den Entwicklungen in Kirche und Bistum interessiert.

Als Bischof weiß ich mich dem Verstorbenen in besonderer Weise verbunden und danke ihm herzlich für seinen engagierten Dienst in unserem Bistum.

Ich bitte, mit mir des Heimgegangenen im Gebet zu gedenken.

Essen, 19. Oktober 2022

+ Dr. Franz-Josef Overbeck  
Bischof von Essen

Das Requiem wird gefeiert am Donnerstag, 27. Oktober 2022 um 9:00 Uhr in der Pfarrkirche Herz Jesu, Alte Hauptstraße 64 in 45289 Essen-Burgaltendorf.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt auf dem Kath. Friedhof Rosenhügel in Essen-Bergeborbeck.

Mitbrüder, die am Requiem teilnehmen, werden gebeten, Chorkleidung zu tragen.